

NANTERRE (FRANKREICH)
12. DEZEMBER 2023

FORVIA & CENTRALESUPÉLEC GESTALTEN GEMEINSAM DIE ZUKUNFT DER INTELLIGENTEN FAHRZEUGE

Der FORVIA Geschäftsbereich Electronics setzt Fachwissen und Forschungsaktivitäten in den Bereichen Datenfusion und Bildverarbeitung gezielt ein, um die Sicherheit auf den Straßen weiter zu verbessern. Die nun beschlossene Zusammenarbeit mit der renommierten französischen Hochschul- und Forschungseinrichtung CentraleSupélec zielt insbesondere darauf ab, die Kompetenz von FORVIA Clarion Electronics auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz (KI) für Anwendungen im Automobilbereich voranzutreiben. FORVIA, der weltweit siebtgrößte Automobilzulieferer, geht eine vierjährige strategische Partnerschaft mit CentraleSupélec ein.

Diese Partnerschaft zwischen FORVIA und CentraleSupélec wird durch den Lehrstuhl „Massive & Heterogeneous Data processing for Smart Vehicles“ umgesetzt. Das Hauptziel dieser akademischen Zusammenarbeit ist die Entwicklung von Spitzenforschungsprogrammen mit Schwerpunkt auf Bildverarbeitung unter schwierigen Umweltbedingungen, Sensorfusion und Deep Learning. Durch die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Studenten, Forschern und Ingenieuren zielt die Initiative darauf ab, die Verbindungen zwischen Forschungsdisziplinen und geschäftlichen Herausforderungen zu stärken.

CentraleSupélec ist eine renommierte Ingenieurhochschule, die sich der Ausbildung hochqualifizierter Fachkräfte einschließlich Masterstudenten und Doktoranden widmet. Durch die Partnerschaft mit FORVIA möchte die Hochschule ihre Forschungstätigkeiten im Bereich der künstlichen Intelligenz verstärken und die neue Generation talentierter Ingenieure unterstützen, die an Doktorarbeiten im Bereich der KI arbeiten. Ziel ist dabei, die Ergebnisse und Theorien auf internationaler Ebene zu veröffentlichen und damit einen weiteren Beitrag zum Fortschritt der KI in der Automobilindustrie zu leisten.

„Wir freuen uns, diese Reise von CentraleSupélec und FORVIA gemeinsam zu unternehmen. Wir sind überzeugt, dass dieser Lehrstuhl und unsere Zusammenarbeit das nächste Level auf unserem Weg einläutet, die Zukunft der KI in der Automobilindustrie zu gestalten, zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln und die sichere und digitale Mobilität voranzubringen“, sagt Vanessa Picron, Vice-President der Innovation, Strategy & Automated Driving Product Division. „FORVIA und CentraleSupélec sind bereits seit vielen Jahren Partner. Durch diese wichtige Zusammenarbeit nimmt FORVIA Talente von CentraleSupélec in ihrer frühen Karriere auf, um sie in unserer Organisation bis in die Spitzenpositionen voranzubringen.“

„FORVIA ist ein langjähriger Forschungspartner von CentraleSupélec, insbesondere in den Bereichen Mechatronik und Materialien. Wir freuen uns außerordentlich, dass wir unsere Zusammenarbeit auf künstliche Intelligenz für intelligente Fahrzeuge und die Zukunft der Mobilität ausweiten können. Die Partnerschaft mit FORVIA ist beispielhaft für die akademische

und industrielle Zusammenarbeit, die es möglich macht, wissenschaftliche Entdeckungen zum Nutzen der Innovation hervorzubringen“, so Paul-Henry Cournède, Forschungsdekan der CentraleSupélec.

PRESSE

Christophe MALBRANQUE

Group Media Relations Director
+33 (0) 6 21 96 23 53

christophe.malbranque@forvia.com

Iria MONTOUTO

Group Media Relations Officer
+33 (0) 6 01 03 19 89

iria.montouto@forvia.com

ANALYSTEN / INVESTOREN

Marc MAILLET

Group Head of Investor Relations
+33 (0) 1 72 36 75 70

marc.maillet@forvia.com

Sébastien LEROY

Deputy Investor Relations Director
+33 (0) 6 26 89 33 69

sebastien.leroy@forvia.com

Über FORVIA: “We pioneer technology for mobility experiences that matter to people”.

FORVIA, der siebtgrößte Automobilzulieferer weltweit, vereint die komplementären Technologie- und Industriestärken von FORVIA SE und HELLA. Mit über 290 Industriestandorten und 76 Forschungs- und Entwicklungszentren sowie 157.000 Mitarbeiter:innen, darunter mehr als 15.000 Forschungs- und Entwicklungsingenieur:innen in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die Automobilherausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus 6 Geschäftsbereichen und einem starken IP-Portfolio von über 14.000 Patenten und konzentriert sich darauf, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMS weltweit zu werden. Im Jahr 2022 erzielte der Konzern einen konsolidierten Umsatz von 25,5 Milliarden Euro. FORVIA möchte ein Treiber des Wandels sein, der sich dafür einsetzt, die Transformation der Mobilität vorherzusehen und umzusetzen. www.forvia.com